

Gold: Was Anleger beachten sollten

Christian Brenner, Geschäftsführer der philoro SCHWEIZ AG, weiß warum der Ansturm auf das Edelmetall so groß ist, welche Faktoren seinen Anstieg beeinflussen und wann es Sinn macht, in Gold zu investieren.

Christian Brenner, welche Trends beeinflussen den Goldpreis?

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass in Zeiten großer Unsicherheit Gold der sichere Hafen für Anleger ist. Der Goldpreis ist stark mit dem Zinsniveau verbunden. Ist das Zinsniveau niedrig, dann steigt die Nachfrage nach Gold. Der Wert geht nach oben. Gleiches gilt für Unsicherheiten in der Wirtschaft, für Krisen, Konflikte, die Verschuldung einzelner Länder – also alles, was das Vertrauen in die klassischen Anlageformen erschüttert, bringt den Goldpreis zum Steigen. Derzeit sind mehrere dieser Situationen gegeben. Die Zinsen sind sehr niedrig, gar auf einem negativen Niveau, und somit ist zum Beispiel das Sparbuch für Sparer der reinste Albtraum. Darüber hinaus gibt es weltweit eine Reihe von Konflikten und einige Länder, so etwa Italien, kämpfen mit ihrer Verschuldung. Ein weiterer wichtiger Treiber für den Goldpreis ist die aktuell regelrecht explodierende Nachfrage nach Schmuck. Mehr als die Hälfte des globalen Bedarfs wird von diesem Industriezweig abgedeckt. Beachtlich ist auch, dass die Notenbanken massiv in Gold investieren. Die Zahlen belegen den höchsten Wert seit über 50 Jahren! Diese Institute können, wie kaum ein anderer, hinter die Kulissen blicken und sehen offenbar einen Handlungsbedarf, in den sicheren Hafen Gold zu investieren.

Wie ist die derzeitige Nachfrage nach Gold?

Im Markt für Gold ist die Schweiz ein Schwergewicht. Die Nachfrage nach Anlagemünzen und Barren ist im Schweizer Raum auf einem hohen Niveau und stellt mit 37 Tonnen knapp ein Drittel der Gesamtnachfrage Deutschlands und ein Fünftel Europas dar. Generell präsentiert der Schweizer Markt momentan die zweistärkste Nachfrage europaweit. Gemessen an der Pro-Kopf-Nachfrage liegt die Schweiz sogar auf dem

1. Platz. Blickt man über den Tellerand der Schweiz hinaus, ist zu erkennen, dass der Hunger in Asien, vorwiegend China, nach Gold enorm groß ist. Bei einer jährlichen Fördermenge von 2.500 Tonnen werden die Verfügbarkeiten immer knapper.

Wie sehen Sie den Goldpreis in Zukunft?

Bleibt das Zinsniveau auf einem gleichbleibend niedrigen Stand, dann hat der Goldpreis eine steigende Tendenz. Steigen die Zinsen, dann kann der Goldpreis zurückgehen. Wir sind jedoch optimistisch, dass sich der Goldpreis positiv entwickeln wird. Einerseits weil sich die Staatsverschuldungen der führenden Nationen tendenziell weiter erhöhen, und andererseits, weil es in den USA schon lange eine Hausse gibt, was sowohl den Aktienmarkt als auch die Wirtschaftsleistung betrifft. Eine Rezession ist längst fällig. Dies würde dann auch die Nachfrage nach Gold weiter steigern und natürlich den Preis erhöhen.

Ist Gold als Anlageform zu empfehlen?

Definitiv ja. Wir pflegen zu sagen: Wer breit streut, fällt nicht! Wir empfehlen daher die Investition in Gold als Teil eines Portfolios. Wenn man einen Teil in Aktien und andere klassische Anlageformen investiert, sollte man im Zuge der Diversifikation auch einen Anteil in Gold investieren. Bereits mit kleineren Summen kann man in Edelmetalle investieren, so zum Beispiel in Vreneli-Münzen. Man sollte immer mehrere Säulen bauen: *Liquidität, Aktien, Immobilien und die Anlage in Edelmetalle.*



CHRISTIAN BRENNER
Präsident des Verwaltungsrates
philoro SCHWEIZ AG

” Wir pflegen zu sagen:
Wer breit streut, fällt nicht!



Mit Sicherheit glücklich. philoro.

Wer glücklich ist, kennt keine Sorgen. Legen Sie das Fundament für eine Zukunft voller Glücksmomente. Legen Sie Ihr Geld in Gold an. philoro bietet Ihnen Sicherheit bei Transaktion und Depot-Verwahrung und das zu den besten Konditionen auf dem Goldmarkt. Vertrauen Sie dem 30fachen Testsieger.

